Die schönsten Bilder vom 825. Hafengeburtstag

Author : melanie

Über 300 Schiffe waren zu Gast auf dem 825. Hafengeburtstag Hamburg © Melanie Kiel

Trotz des Hamburger 'Schietwetters' bestaunten wieder Hunderttausende von 'Sehleuten' das Treiben an und auf der Elbe zum 825. Hafengeburtstag Hamburg, der am 11. Mai 2014, nach drei Tagen mit der Auslaufparade endete. Dazu ließ sich sogar die Sonne kurz blicken. Ein paar Bilder konnten wir erhaschen. Sehen Sie selbst.

Bei fast durchgehendem Dauerregen und Sturm lockten vor allem die traditionellen Programmhöhepunkte wie die große Einlaufparade am Freitag sowie das Schlepperballett und das große AIDA-Feuerwerk am Samstag zehntausende Schaulustige an die Landungsbrücken.

Im 825. Jubiläumsjahr wurde das bisherige Veranstaltungsgelände von der Kehrwiederspitze bis zur Fischauktionshalle erstmals um wasser- und landseitige Flächen in der HafenCity sowie um ein Areal westlich der Fischauktionshalle erweitert. Gefeiert wurde außerdem im Traditionsschiffhafen, in der Speicherstadt und im Museumshafen Oevelgönne.

Im Mittelpunkt des größten Hafenfestes der Welt standen auch in diesem Jahr die mehr als 300

Schiffe von allen Weltmeeren, darunter Groß- und Traditionssegler, zwölf Kreuzfahrtschiffe, Marineeinheiten, Einsatzfahrzeuge von Behörden und Institutionen sowie Sportboote. Sie präsentierten sich in verschiedenen Paraden dem Publikum und demonstrierten mit spektakulären Shows ihre Einsatzfähigkeiten. Die besondere Gelegenheit, die schwimmenden Gäste beim Hafengeburtstag Hamburg nicht nur von Land zu bestaunen, sondern bei einem Besuch an Bord die Ausstattung und Technik der Schiffe aus nächster Nähe zu betrachten nutzten mehr als 52000 Interessierte.

Der Frachter City of Hamburg gefolgt vom Kreuzfahrtschiff MS Hamburg. Zum Hafenfest hat das Schiff des Reiseveranstalters Plantours Kreuzfahrten einen ungewöhnlichen Liegeplatz bei Airbus in Finkenwerder erhalten © Melanie Kiel

Aufstellung zur Auslaufparade: Die Alexander von Humboldt und die Dar M?odzie?y bringen sich in Position © Melanie Kiel

Das leuchtend rote Löschboot der Feuerwehr versprüht imposant Fontänen und gibt den Takt der Auslaufparade des 825. Hafengeburtstags vor © Melanie Kiel

Die Dreimast-Bark Alexander von Humboldt II führte die Auslaufparade des 825. Hafengeburtstags an. Das zivile Segelschulschiff wurde 2011 in Dienst gestellt und fährt unter deutscher Flagge © Melanie Kiel

Stammgast auf dem Hafengeburtstag Hamburg ist die bunt beflaggte Dar M?odzie?y. Das polnische Dreimast-Segelschulschiff für angehende Offiziere der Handelsmarine wurde 1981/82 in Danzig gebaut © Melanie Kiel

Die Stettin wurde 1933 als bis dahin größter Eisbrecher unter deutscher Flagge in Dienst gestellt. Das Museumsschiff liegt im Museumshafen Oevelgönne und schippert im Sommer Hamburgbesucher durch den Hafen © Melanie Kiel

Die Vegesack BV2. Der Segellogger wurde 1895 bei der Bremer Vulkan Werft als

Heringslogger gebaut und 1979/1980 restauriert © Melanie Kiel

Auch das "Traumschiff" Deutschland war 2014 Gast des größten Hafenfests der Welt. Das Grandhotel auf See nimmt Kurs auf Skandinavien © Melanie Kiel

Die Queen Elizabeth passiert die jubelnden Schaulustigen entlang der Hafengeburtstagsmeile und ist damit krönender Abschluss der Auslaufparade © Melanie Kiel

Die kleine Schwester der Queen Mary 2 der britischen Reederei Cunard Line kreuzt seit 2010 durch die Weltmeere und wird in Hamburg ebenso begeistert begrüßt und verabschiedet wie die QM2 © Melanie Kiel

Der 825. Hafengeburtstag Hamburg